

Lesung mit Markus Breitscheidel

„Arm durch Arbeit“

GW Nordhorn. Im Rahmen der Nordhorner Friedenswochen hat das Nordhorner Frauenbündnis den Autor Markus Breitscheidel zu einem Vortrag in das evangelisch-reformierte Gemeindehaus eingeladen, um über sein Buch „Arm durch Arbeit“ und seine gemachten Erfahrungen zu berichten. Sein Undercover-Bericht „Arm durch Arbeit“ ist zu einem Bestseller geworden wie auch seine beiden anderen Bücher „Abgezockt und totgepflegt - Alltag in deutschen Pflegeheimen“ und „Gesund gepflegt statt abgezockt - Wege zur würdigen Altenbetreuung“.

Im Rahmen der Recherchen zu „Arm durch Arbeit“ war Markus Breitscheidel undercover als Leiharbeiter in großen Wirtschaftsunternehmen unterwegs und spürte die Folgen staatlich subventionierter Billiglohnpolitik. Ein Jahr lang schlug er sich als Flaschensammler, Erdbeerpflücker und Hilfsarbeiter durch. Als Leiharbeiter wurde

er als Mensch zweiter Klasse behandelt und von den Kollegen gemobbt. Trotz Vollzeitjob im Schichtbetrieb reichte sein Lohn nicht zum Leben aus, um die laufenden Kosten zu decken, doch er wollte die persönlichen und ökonomischen Folgen am eigenen Leib erfahren. Die Veranstaltung findet am heutigen Mittwoch, dem 4. November, um 20 Uhr statt. Es wird ein Eintritt von 2 Euro erhoben.

Unterstützt wird die Veranstaltung des Nordhorner Frauenbündnisses vom Arbeitskreis Armut und der Stadt Nordhorn.